

Das Wort am Sonntag von Olaf Thomas Opelt 06.11.2011

Hallo Deutsche, Leser und Nichtleser,

Nun ist es soweit, daß Palästina Schritt für Schritt zu einem international anerkannten Staat geht. Daß es schwer wird für das Volk von Palästina ist unbestritten, da sie ungeheuer zerstritten sind. Zerstritten, weil sie seit Hunderten von Jahren nicht die geringste eigne zentrale Verwaltung hatten, gegeneinander gehetzt und in Gruppen vertrieben und zerstört wurden. Um so dringender ist es diesen Menschen, egal ob Moslem, Christ oder Jude, oder sonstigen Glaubensbekenntnissen zugehörig, eine Möglichkeit zu geben, friedlich miteinander zu leben. Palästinenser, ein wirkliches arabisches Kulturvolk, also Semiten, die im Gegensatz zu denen, die erst seit dem Ende des 19. Jahrhunderts nach Palästina gelockt und getrieben wurden, ihre wirklichen Wurzeln in diesem Teil der Welt haben, werden verfolgt, belogen und betrogen, wie man es mit den indigenen Völkern Nordamerikas schon gemacht hatte., Sie werden verfolgt und vertrieben, danach in Reservate gesperrt und wenn man weiteres Interesse an diesen Reservaten hat, werden sie auch von da wieder vertrieben. Es wird also Friede geschlossen und gebrochen, gerade wie man als Mächtiger, der ja dazu die finanzielle und somit militärische Macht hat, es gerade gebrauchen kann. Deswegen können sich diese Menschen nicht selbst helfen, sondern brauchen den Schutz der Weltgemeinschaft, die mit ihrer umsichtigen Aufsicht die den völkerrechtswidrigen Taten der anderen mit Recht und Gesetz, also mit gültigem Völkerrecht entgegentreten. Es kann also nicht sein, daß man Palästina den Status eines selbständigen Staates auf einem Gebiet, das sie von den Vereinten Nationen zugewiesen bekommen haben, eine Selbstregierung verweigert. Was aber gerade durch die Gegenstimmen der USA und Israel und weiteren in deren Fahrwasser schwimmenden Regierungen von Staaten getätigt wird. Hier ist darauf auf meine Ausführungen, Regierungen von Staaten, zu achten, da diese nicht im geringsten den Willen ihres Staatsvolkes folgen, sondern in ihrer Arroganz und mit ihren Hinweisen darauf, daß sie die freiesten Staaten der Welt wären und dem Recht verpflichtet sind, ihr unsägliches Tun ständig weiterführen. Sie sagen aber nicht welchem Recht sie verpflichtet sind. Denn wenn man ihre Taten betrachtet, sind sie dem Recht des Stärkeren und nicht dem der Völker unterlegen. Da sie aber das Völkerrecht selbst grundlegend mit verfaßt haben, ist die Verletzung desselben von ihrer Seite besonders hinterhältig, verlogen und nicht zu verstehen. Da wir aber Deutsche sind, und man unserem Staat, den man heutzutage Deutschland nennt, völkerrechtlich aber das Deutsche Reich ist, und spätestens seit 1918 unter Fremdherrschaft festgesetzt hat, ist es uns durch das Besatzungsrecht nicht gestattet am internationalen Leben teilzunehmen. Dieses wird aber durch eine völkerrechtswidrige Parteiendiktatur dem deutschen Staatsvolk vorgegaukelt und in faschistischer Manier aufgezwungen. Deutschland ist also in keinster Weise nach den Vorschriften der Charta der Vereinten Nationen ein Mitglied derselben, da es nach Artikel 53 und 107 nah wie vor Feindstaat der Vereinten Nationen ist und in keinster Weise den Vorschriften des Artikels 4 der UN-Charta entspricht. Und dies wird bis zum Abschluß eines Friedensvertrages mit den Vereinten Nationen so bleiben. Palästina hat aber nach der Entscheidung der Vereinten Nationen seit 1947 das Recht (Resolution 181 von 1947) einen Staat auf ihrem zugewiesenen Gebiet zu gründen. Israel hat dieses Recht auf Grundlage derselben Resolution und hat dieses Recht 1948 in Anspruch genommen, wird von der Mehrheit der Mitglieder der UN als Staat anerkannt, tut aber alles um den palästinensischen Volk dasselbe Recht zu verwehren mit der Hilfe von Helfershelfern. Und hier ist wieder dringend darauf hinzuweisen, daß mit Israel nicht das israelische Volk gemeint ist, sondern die Regierung die ständig dem Völkerrecht zuwiderhandelt. Hier möchte ich einen Auszug aus dem Buch "Imperialismus Weltherrschaft" [1] von Detlef Winter den ich auf Seite 537 gefunden habe, einstellen:

Fragen und Antworten des Brigadegeneral James J. David aus seinem Interview mit EVENING STANDARD, London, 10. Februar 2003, S. 13:

„Welches Land im Mittleren Osten besitzt alleine Atomwaffen?

Antwort: Israel.

Welches Land weigert sich, den Atomwaffen-Sperrvertrag zu unterzeichnen und verwehrt internationalen Inspektoren den Zugang zu seinen Waffenarsenalen?

Antwort: Israel.

Welches Land hat sich das souveräne Staatsgebiet anderer Nationen durch Militärgewalt genommen und ignoriert sämtliche Resolutionen der Vereinten Nationen dahingehend?

Antwort: Israel.

Welches Land hat bisher 69 UN-Resolutionen ignoriert, wobei es von den USA bei 20 dieser Resolutionen durch Veto im Sicherheitsrat unterstützt wurde?

Antwort: Israel.

Welches Land tötete hochrangige Beamte der Vereinten Nationen?

Antwort: Israel.

Welches Land hat soeben einen Premier-Minister wiedergewählt, der das Attentat auf diesen UN-Offiziellen angeordnet hatte?

Antwort: Israel.

Welches Land riß die Häuser von 4.000 Palästinensern ein. Welches Land vertrieb 762.000 Palästinenser aus ihrem Land und verweigert ihnen, in ihre Heimat zurückzukehren?

Antwort: Israel.

Welches Land bricht regelmäßig die Genfer-Konvention indem es kollektive Bestrafungen über ganze Städte und Dörfer verhängt?

Antwort: Israel.

Welches Land setzte Massenvernichtungswaffen (z.B. die "smart bomb") in dichtbewohnten Zivilgebieten ein, wobei 15 Zivilisten, darunter neun Kinder getötet wurden?

Antwort: Israel.

Welches Land erhält kostenlos Waffen von den Vereinigten Staaten, die es an China, ungeachtet der US-Proteste, für teures Geld verkauft?

Antwort: Israel.

Welches Land, das als das 16. reichste Land der Welt gilt, erhält ein Drittel aller amerikanischen Entwicklungshilfe-Gelder?

Antwort: Israel.“

Ebenfalls passend dazu ist der Epilog aus dem Buch „Der Mossad“ [2] von Viktor Ostrovsky, der im Anhang steht.

Wohlgemerkt Herr Brigadegeneral David und Viktor Ostrovsky (Pseudonym) sind zwei Menschen, die tiefes internes Wissen in dieser Beziehung haben und wissen, wovon sie sprechen.

Waffen bekamen die Israelis auch genügend aus Deutschland, wie man es aus einer Rede der Partei „DIE LINKE“ vom 30.03.2009 (Anhang) sehen kann.

Hat diese Partei ihren Namen nicht umsonst?

Zu diesen Waffen gesellen sich aber aus Deutschland auch noch die modernsten atomwaffenfähigen U-Boote der Welt.

Die Waffenlieferungen aus Deutschland wurden zu keiner Zeit vom friedliebenden deutschen Volk, das in seiner Gesamtheit mit über 75 % gegen Krieg ist, genehmigt, sondern in ihrer hohen Arroganz durch die Parteiendiktatur der BRD gegen den Volkswillen getätigt.

Und was tut Israel heute?

Herr Netanjahu versucht das israelische Parlament zu einem Waffengang gegen die iranischen Atomanlagen zu bewegen. Gerade nach der guten Manier von 1981 [3] als man die Atomanlage des Irak zertrümmert hat. Sollte es im Iran ebenso weitergehen wie damals im Irak?

Das israelische Volk, das als auserwähltes Volk dargestellt wird, wie es die levitischen Pharisäer festgeschrieben haben, die auch die Mosaischen Gesetze schufen, fühlen sich aber selbst nicht als auserwählt und etwas besseres. Dieselben Thesen werden aber auch den Christen im Alten Testament vorgesetzt. Dabei haben die Juden wie auch die Christen 10 Gebote, an die sie sich halten sollten. Und eines der wichtigsten ist das Gebot „Du sollst nicht töten“. Der überaus friedliebende ehemalige Ministerpräsident Herr Begin, der also für den Angriff auf die Irakischen Atomanlagen 1981 als Verantwortlich zeichnete, wurde wegen seines Einsatzes für den Frieden mit dem Friedensnobelpreis ausgezeichnet. Dann fragt man sich doch warum gerade dieser Herr Begin von Herrn [David Ben-Gurion](#) 1963 als Hitler bezeichnet wurde und von Herrn Erich Fried 1962 als Reinhard Heydrich.

War es auch nicht dieser Herr, der für das Massaker von [Deir Yasin](#) vom 9. April 1948 verantwortlich war und er dieses für die Staatsgründung Israels unbedingt notwendig erachtete. Solche Nobelpreisträger gibt es mehr. Z. B. Herr Kissinger, dessen mit dem CIA verflochtene Taten auf der Welt überaus bekannt sind. Aber auch Herr Obama, der durch die Schule von Herrn Kissinger und *Zbigniew Kazimierz Brzezinski* gegangen ist, die Folter aufrechterhält, an Kriegen teilnimmt und nunmehr den Palästinensern eine Staatsgründung verweigert, ist Friedensnobelpreisträger. Was ist dann dieser Preis? Was würde Alfred Nobel und Bertha von Suttner zur heutigen Vergabe des Friedensnobelpreises sagen?

Ich sage dazu, daß man die Kriegstreiber, die nichts weiter als die Erfüllung der Ziele, die auf dem Georgia Guidestone verewigt sind, vor Augen haben, dem Völkerrecht unterwerfen sollte. Das bedeutet, nach Artikel 18 (2) sind in Zweidrittelmehrheit die Mitglieder der Vereinten Nationen berechtigt, Staaten, die gegen die UN-Charta verstoßen, die Rechte und Vorrechte aus der Mitgliedschaft vorzuenthalten und sie auszuschließen. Somit könnte eine Zweidrittelmehrheit die USA aus dem ständigen Sicherheitsrat verbannen und wegen der ständigen Verletzung des Völkerrechts durch den Staat Israel, was grundhaft seit der Resolution 181 von 1947 geschieht, ebenfalls mit einer Zweidrittelmehrheit das Recht zur Staatengründung entziehen um somit den Weg freizumachen für eine EINSTAATEN-LÖSUNG auf dem Gebiet Palästinas nach dem Vorbild von Südafrika. Von dieser Lösung würden alle Menschen auf diesem Gebiet profitieren, wenn man den Kriegstreibern die Mittel ihrer Macht nimmt und somit den Menschen, egal welchen Glaubens, ein friedliches Zusammenleben gewährleistet.

Es bleibt also abzuwarten wie sich am 11.11.2011 die Weltengemeinschaft entscheiden wird. Wie es die Internetseite der Zeitung „DiePresse.com“ [4] am 04.11.2011 sehr richtig schreibt: „So muß ein Mitglied die Staatseigenschaften (eigenes Volk, eigenes Territorium) erfüllen, aber auch die Pflichten eines Mitglieds erfüllen können und nicht zuletzt als "friedliebend" gelten.“. Wie ich es oben klar dargelegt habe, hat Palästina ein Volk, hat Palästina ein Staatsgebiet und wer nicht friedliebend ist, ist oben ebenfalls dargelegt und dürfte den Völkern der Welt mehr als bekannt sein.

Für mich bleibt anschließend nur Herrn Heinz-Rudolf Kunze zu zitieren:

*„Du wirst nie zuhause sein
wenn du keinen Gast
keine Freunde hast
dir fällt nie der Zauber ein
wenn du nicht verstehst
daß du untergehst wie alle Menschenschänder
aller Herren Länder“*

Olaf Thomas Opelt
Staatsrechtlicher Bürger der DDR
Reichs- und Staatsangehöriger
Mitglied im Bund Volk für Deutschland

[1] <http://www.luebeck-kunterbunt.de/Top100.htm> Imperialismus – Weltherrschaft

[2] [Der Mossad. Von Viktor Ostrovski](#) ISBN-13: 978-3442150663
<http://www.uploadarea.de/files/ge9e6n2qu3xvgpaimvvzgc58.pdf>

[3] <http://www.spiegel.de/spiegel/print/d-64801662.html>

[4] http://diepresse.com/home/politik/aussenpolitik/705885/UNBeitritt-der-Palaestinsener_London-und-Paris-lenken-ein